



Das Line Up steht fest

Twelve24 und die Planetshakers rocken die CREA!-Bühne

Für das CREA! Meeting 2017 ist den Veranstaltern ein Coup gelungen: Mit Twelve24 (bekannt durch PraiseCamp-Song) und den Planetshakers stehen Mitte Juni zwei international bekannte Top Acts auf der Bühne. Ebenfalls sind einige Schweizer Künstler im Programm und sorgen für musikalische Abwechslung.



Crea-Meeting Twelve24 aus Manchester (UK) bringen das Publikum zum Tanzen und mitfiebern. In der Schweiz vor allem bekannt durch ihren PraiseCamp-Song « The Book », waren Ryan und Josh auch schon in Ländern wie den USA, Südafrika, Norwegen und Deutschland. Mit ihrem ganz eigenen Sound sorgen sie am CREA! Meeting für gute Laune.

Für eine Praise-Party stehen auch die Planetshakers (AUS). Die Band aus Melbourne brennt dafür, dass Menschen Gott begegnen können, verändert und befähigt werden, einen Unterschied in der Welt zu machen. Nach über 30 veröffentlichten Alben steht die Band jedoch nicht still, sondern macht nach wie vor Musik, die begeistert und zum Mitfeiern animiert.

Bunter Strauss an Schweizer Künstlern

Aus der Schweiz mit dabei ist Nick Mellow mit seinen wunderschönen, handgemachten Popsongs, die stets direkt aus dem Leben erzählen. Der Auftritt des Songwriters mit der einprägsamen Stimme ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Ebenfalls zu sehen ist Rapper Chéjs Romero aus dem Oberaargau mit Feature Rapper Nouredine Abbassi. Mit Songs auf Deutsch, Spanisch, Englisch und Französisch werden die zwei ein musikalisches Feuerwerk zünden, das man nicht verpassen will. Stego & Rigid Dynasty, die zur Zeit auf Tour sind und auch am CREA! Meeting Halt machen, bieten ein Rap-Spektakel der Extraklasse, wobei Unterhaltung garantiert ist. Sehenswert ist schliesslich



auch daFOO, der in seinen Songs über persönliche Krisen, Liebe und Spiritualität singt. Sein neuestes Werk « You Lift Me Up » ist ein Ohrwurm, den man nicht so schnell wieder loswird.

Musikalisch bietet das CREA! Meeting 2017 für jeden Geschmack etwas. Ob laut und heiss oder lieber etwas ruhiger, es gibt für alle etwas zu erleben, wobei der gemeinsame Musikgenuss mit Freunden nicht zu kurz kommt. Auch die Worship-Zeiten bieten Raum für jeden: DMMK, die Band von G5meineKirche rockt das Hauptplenary, während Jonathan Schmidt (bekannt von « Mensehe in Orange », Change Moments) und seine Band in der CREA! Stube Unplugged-Worship spielen.

Die Änderung der Lautstärke wird von deinem Browser nicht unterstützt. Weitere Informationen

Zum Thema:

CREA! Meeting 2016: «Freestyle» für Gottes Reich

PraiseCamp 2016: Die Bibel als Lebensbegleiter

JesusHouse: Rund 750 Jugendgruppen laden zu Jugendevent

Datum: 11.04.2017

Quelle: Livenet / CREA! Meeting